

## **Bürgerbeteiligung Spielplatzkonzeption**

### 1) Termine und Veranstaltungsorte:

Der Entwurf der Konzeption wurde nach Freigabe durch die DOB und PBUA:

- im Zeitraum **vom 14.05.2018 bis 07.06.2018**
- in acht Veranstaltungen, analog der Einwohnerversammlungsgebiete,

vorge stellt und diskutiert.

Zusätzlich wurde die Funktions- E-Mail [spielplatz@stadt-chemnitz.de](mailto:spielplatz@stadt-chemnitz.de) bereitgestellt. Mit dieser konnten die Bürger, welche zum Beispiel nicht an den unten genannten Terminen teilnehmen konnten, oder anschließend noch Fragen bzw. Hinweise hatten, diese digital noch bis zum 20.07.2018 äußern.

### Veranstaltungsorte:

<b>Nord</b> Termin:	<b>Botanischer Garten</b> 16.05.2018
<b>Nord-Ost</b> Termin:	<b>Quartierszentrum Sonnenberg</b> 31.05.2018
<b>Mitte</b> Termin:	<b>Technisches Rathaus</b> 14.05.2018
<b>Mitte- West</b> Termin:	<b>Bürgerzentrum Leipziger Straße,</b> 06.06.2018
<b>Süd</b> Termin:	<b>Bürgerzentrum Dr. S. Allendestraße</b> 24.05.2018
<b>Süd-Ost</b> Termin:	<b>Gymnasium Einsiedel</b> 28.05.2018
<b>Mitte- Ost</b> Termin:	<b>Kleingartenheim „Sonnige Höhe“</b> 07.06.2018
<b>West</b> Termin:	<b>Grundschule Rabenstein</b> 17.05.2018

## 2) Ergebnisse

Die einzelnen Veranstaltungen zur Bürgerbeteiligung wurden gut angenommen. Eingangs sind die Gründe zur Fortschreibung der Konzeption, deren Grundlagen und ihr Aufbau erläutert wurden. Bei der anschließenden Diskussion wurde dann auf die perspektivische Einordnung der einzelnen Spiel- und Freizeitanlagen eingegangen.

Alle Hinweise und Wünsche aus den einzelnen Veranstaltungen, den Ortschaftsratsitzungen und den eingegangenen E-Mails wurden erfasst und protokolliert. Danach wurden sie unter Einbeziehung von planerischen, demografischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten geprüft und nach Möglichkeit in die vorliegende Konzeption eingearbeitet.

In der Anlage 3.01 bis 3.40 sind für die einzelnen öffentlichen Spiel- und Freizeitanlagen die Ergebnisse aus dieser Prüfung abgebildet. Gleichzeitig wird die Entwicklung im direkten Vergleich zu der 2014 beschlossenen Spielplatzkonzeption (B-114/2014) und dem Beschlussvorschlag vor der Bürgerbeteiligung dargestellt.

Aus dem Beteiligungsprozess und den eingegangenen E-Mails ergaben sich zudem Hinweise und Wünsche in puncto Bedarf, Ausstattung und Pflege der Spiel- und Freizeitanlagen, welche sich nicht auf einen speziellen Spielplatz bezogen und somit in dieser Konzeption in der Anlage 3 nicht abbildbar waren.

Nachfolgend werden hierzu die wichtigsten, da mehrfach geäußerten, Wünsche benannt:

- ein großer Wasserspielplatz mit Sand-/Matsch-Spielbereich  
(mit überregionaler Bedeutung; Baukosten mind. 450 T€)
- zusätzliche Spielangebote für die Altersgruppe der 0 – 3-Jährigen  
(Sandkästen, Kleinkindschaukeln, usw.; pro Standort ca. 10 T€)
- zusätzliche Freizeitangebote für die Altersgruppe der ab 12-Jährigen  
(Bolzplätze, Tischtennisplatten, Jugendbänke, usw.; individuelle Planung erforderlich, ggf. Flächenankauf notwendig)
- Pflegeintensivierung auf stark frequentierten Spiel- und Freizeitanlagen  
(Müllberäumung, Reinigungsturnus, Mülleimer; erhöhter Unterhaltungsaufwand)